

Welches Betriebssystem sollen wir einsetzen?

Generell werden alle MS-Betriebssysteme von BORM unterst, tzt, auf denen die Laufzeitversionen der C-Bibliotheken (MSVCRT = **MicroSoft Visual C RunTime**), die Laufzeitbibliotheken von Crystal-Reports sowie die ODBC-Treiber der eingesetzten Datenbank lauff%aig sind.

Dabei sind zu ber, cksichtigen:

MSVCRT

Die MSVCRT hat auf den unterschiedlichen Betriebssystemen andere Verhaltensweisen. So sind gewisse Funktionen in Home-Betriebssystemen (W95/W98/ME) gar nicht implementiert. Erst die professionellen Betriebssysteme (W2000/XP-Professional) beinhalten die volle Funktionalit%.

ODBC-Treiber

Bei einer gleichzeitigen Installation einer Drittsoftware k`nnen Probleme auftreten, wenn eine andere Treiber-Version verwendet wird, als diejenige, die f, r BORM installiert wird.

Crystal Reports

Von BORM werden immer die zuletzt getesteten und als funktionst, chtig klassifizierten Versionen installiert. Im Bereich des Datenexportes gibt es jedoch betriebssystemspezifische Unterschiede.

Zu beachten ist, dass Crystal-Berichte nicht abw%ats kompatibel sind (d.h. mit CR8 erstellte Berichte funktionieren nicht mit einer installierten CR7).

Da bei der Weiterentwicklung immer die neuesten Versionen der jeweiligen Module zum Einsatz kommen (um Neuerungen und Verbesserungen voll ausn, tzen zu k`nnen) ist die Installation der aktuellen Version der Laufzeitbibliotheken notwendig.

Betriebssysteme f, r Server

Zur Zeit wird von BORM **nur Windows 2000 im Serverbereich unterst, tzt**. Windows 2003 wird momentan gepr, ft.

Betriebssysteme f, r Arbeitspl%tze Windows 2000

Windows 2000 wird voll unterst, tzt - es gibt keinerlei Einschr%akungen.

Windows XP-Professional

Windows XP-Professional wird voll unterst, tzt - es gibt keinerlei Einschr%akungen.

Windows NT ServicePack 6

Windows NT wird von Microsoft **nicht mehr unterst, tzt**. Es gibt in Zukunft keine Aktualisierungen f, r dieses Betriebssystem. Neue Investitionen in dieses System sollten deshalb nicht mehr gemacht werden.

Damit Erweiterungen und Verbesserungen in die PPS-Entwicklung eingebracht werden k`nnen, ist es uns deshalb nicht mehr m`glich, die n%chste Version 9 der BORM-Programme ebenfalls f, r NT SP6 anzubieten.

Home Betriebssysteme (Windows 95/98/ME/XP-Home)

BORM unterst, tzt diese Betriebssysteme offiziell nicht. Diese Betriebssysteme weisen im Bereich Zugriffsrechte echte Einschr%akungen und M%angel auf, die f, r den professionellen Einsatz nicht akzeptierbar sind. So sind die BORM-Programme z.B. unter Windows 95/98 lauff%aig, jedoch weder stabil noch sicher. F, r den professionellen Einsatz werden diese Betriebssysteme nicht empfohlen.

Wichtig: Bevor Sie irgendwelche neue Installationen oder f`nderungen vornehmen, sollten Sie mit uns ,ber m`gliche Einschr%akungen oder Konsequenzen sprechen.



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Heute freue ich mich besonders, Sie an dieser Stelle zum BORM-Symposium einzuladen.

Im ersten Teil wird Sie der neue Gesch%fts-f, hrer Josef F`hn ,ber die Organisation und zuk, nftige Ausrichtung der BORM-Gruppe orientieren. Den Stand der Entwicklung unserer Produkte werden wir erstmals zusammen mit WDV und Point Line pr%sentieren.

Im zweiten Teil werden kompetente und bekannte Pers`nlichkeiten aus ihrer Perspektive ,ber den Mut zum Aufbruch referieren.

Wie wir Sie bereits orientiert haben, geht eine Epoche in der Leitung der BORM-Gruppe zu Ende. Meine Frau und ich werden j, ngeren Kr%ften das Steuer ,bergeben.

Am 21.11.03 wollen wir die < bergabe zusammen mit Ihnen, unsern Mitarbeitern und Gesch%tsfreunden feiern. Sicher gibt es dann M`glichkeiten, um mit Ihnen einige Gedanken auszutauschen.

Mit einem gemeinsamen Aperitif wollen wir anschliessend auf eine weiterhin erfreuliche Zukunft anstossen.

Ich freue mich Sie zu treffen.

Herzlich Ihr

Rudolf Meier

BORM-Symposium - die vier Referenten

St%aderrat Bruno Frick

Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter Uni Z, rich

KMU haben es in sich!

Seit 1991 im St%aderrat, Mitglied verschiedenster eidgen`ssischer Kommissionen, Inhaber eines Notariatsrñ und Advokatsb, ros mit viel Bezug zu den KMU.

Thomas Tillmann,
Vertriebsdirektor von Spatial Europa

Ein internationaler Technologief, hrer als Komponentenlieferant

Spatial nimmt im Weltmarkt als Lieferant von Komponenten f, r die CAD Entwicklung eine Spitzenstellung ein. Spatial Produkte, z.B. der ACIS-Kern, werden bei den meisten Entwicklern (auch bei BORM) als Basis der CAD-Applikation eingesetzt.

Willi Glaeser, Inhaber der Glaeser AG

Vom Schreiner zum industriellen M`belhersteller

Seine innovative M`belkollektion WOGG geh`rt zu den f, hrenden Produkten. Die vielen Auszeichnungen auf internationaler Ebene zeugen von der gestalterischen Kraft und der Leidenschaft f, r gutes Design im Verbund mit hervorragender Qualit%.

Prof. Dr. Iwan Rickenbacher,
Kommunikationsspezialist

Medientipps f, r KMU

Als Kommunikationsspezialist wird er uns ,ber die Mechanismen der Medien und ,ber die M`glichkeit, Aufmerksamkeit f, r die eigenen Produkte und Dienstleistungen zu wecken, informieren. Sicher haben Sie ihm schon im Fernsehen zugeh`rt.

BORM-Symposium

Am

21. November 2003

wird die BORM-Gruppe (BORM-INFORMATIK, Point Line, WDV) eine gemeinsame Kundentagung unter dem Titel

Aufbruch in die Zukunft

durchf, hren.

Die BORM-Guppe stellt sich und ihre Produkte vor. Vier kompetente Pers`nlichkeiten referieren ,ber den Mut zum Aufbruch.

Bitte reservieren Sie sich den 21.11.2003 f, r diese Veranstaltung. Sie werden noch eine spezielle Einladung erhalten.

Und dies

Haben Sie unsere Homepages www.borm.ch und www.borm-informatik.de in neuer Aufmachung schon gesehen?

Testen Sie SalesNet direkt im Internet. Unter <http://salesNet.borm.ch/02> können Sie dieses neue Verkaufssystem testen. SalesNet ist einsetzbar online auf dem Internet, auf einem Notebook, für den Aussendienst oder als hausinterne, in das Netz eingebundene, Lösung.

Am 2. C-Tech Tag in Biel vom 16. Oktober 2003 wird BORM mit SalesNet, der neuen Möglichkeit für den Verkauf, und mit PointLineCAD vertreten sein. Näheres www.c-techtage.ch

Am 01. September 2003 hat **Sandra Köpfl** die Arbeit bei uns aufgenommen. Sie wird Sie zukünftig am Telefon begrüssen und die vielfältigen Aufgaben eines Sekretariats wahrnehmen. Herzlich willkommen.

Die **Zusammenarbeit mit WDV** funktioniert bestens. Bereits wurden erste Installationen auf die neu entwickelte Version umgestellt.

Ja, bitte informieren Sie uns:

- ◇ über die neue CAD Version BormCAD
- ◇ über die Dokumentenverwaltung zur Integration in das PPS-System
- ◇ über die SalesNet-Lösung, das Verkaufssystem mit neuen Möglichkeiten
- ◇ über

◇ Bitte rufen Sie uns an, Telefon:

Ansprechpartner:

Gleich per Fax an

041-832 15 84 (Schweiz) oder **07022-6 75 94** (Deutschland)

oder per E-Mail unter info@borm.ch oder info@borm-informatik.de

Neues vom BormCAD

Layersteuerung per Voreinstellung



Haben Sie die neue 2D-Funktion **Layerbibliothek** in BormCAD 2003 schon angesehen? Mit diesem Tool können Sie vordefinierte Layerkonfigurationen (tauen/frieren) unter Ihrem gewünschten Namen abspeichern und diese jederzeit auf die gesamte Zeichnung oder ein Ansichtsfenster anwenden. Steuern Sie mit diesem Hilfsmittel z.B. das Aussehen für den Ausdruck (Plan für den Kunden mit Grobbemassung, Plan für die Werkstatt mit Detailbemassung, Plan für Dritthandwerker mit Sanitär/Elektrobemassung, etc.).

Autodesk Aktion

Autodesk lanciert zur Zeit eine Crossupgrade-Kampagne. Dabei besteht für alle AutoCAD LT Anwender, welche vor dem 1. August 2003 ein AutoCAD LT Produkt bezogen haben, die Möglichkeit bis zum 20.10.03 zu einem stark vergünstigten Preis (ca. 60% Rabatt) auf die Vollversion umzusteigen. Borm schliesst sich dieser Aktion für ihr BormCAD LT an.

Alle BormCAD LT-Anwender erhalten für den gleichen Zeitraum die Möglichkeit, zu vorteilhaften Konditionen ebenfalls auf die Vollversion zu wechseln. Gerne informieren wir Sie umfassend über die Möglichkeiten, welche für Sie zur Verfügung stehen.

Neue Klasse

Mit der neuen Klasse **BemassungManuell** können Sie Objekte mit angelegten Bemassungen erstellen, welche bei Größenänderungen (beispielhaft hier an einem Brett) automatisch aktualisiert werden.

Das kann sinnvoll sein bei Elementen, welche Sie für die Konstruktion einsetzen oder als Masskontrolle beim Verplanen einer Raumplan-Szene. Dabei kann jede Bemassung separat nach Ihren Bedürfnissen konfiguriert werden (Massstab, Layer, zusätzlicher Text).



BORM Mitarbeiter



HERMANN AMTHOR

Bei BORM seit August 2001 als Leiter Software-Entwicklung

Geboren: 1. Oktober 1962 in Bremen (D)

Hobbies: Motorradfahren, Skifahren

Aufgabenbereich

Entwicklung neuer und Weiterentwicklung vorhandener Software

Werdegang

1981-1996	Studium Maschinenbau an der RWTH, Aachen Abschluss Dipl. Ing. Maschinenbau/Verfahrenstechnik
1989-1994	Enviro Consult Ingenieurgesellschaft für Verfahrenstechnik mbH, Aachen
1994-1995	Hövelmann & Bidinger GmbH, Aachen
1996-1998	Entwicklung eines auf AutoCAD basierenden Facility Management Systems für die chemische Industrie bei KSP Engineering GmbH, Köln
1998-2001	Entwicklung eines grafischen Konfigurators, basierend auf AutoCAD und integriert in ein PPS/ERP System bei CPI AG, Birsfelden
Seit 2001	Leiter Software-Entwicklung bei BORM-INFORMATIK AG, Steinen